Lion´s City Solobusse

Artikel vom **17. Oktober 2020**
Busse mit Verbrennungsmotor

Neuer MAN Lion´s City 12 Solobus mit Euro-6-Dieselmotor (Bild: Reinhard Fritsch).

Unter der Marke MAN werden die Stadtbusse Lion’ s City, Lion’ s City LE und der Überlandbus Lion’ s Regio angeboten. Seit 2005 wird der Lion´s City in der bewährten Bauweise angeboten. Eingeflossen sind natürlich zahlreiche technische Verbesserungen sowie ein Facelift an der Fahrzeugfront. Wie der Niederflurwagen ist auch der Lion’ s City LE sowohl mit dem VDV-Cockpit als auch mit dem MAN eigenen Fahrerarbeitsplatz ausrüstbar. Seit 2013 sind sämtliche Modelle der Lion´ s City-Produktfamilie mit Euro-VI-Motoren erhältlich. Lieferbar sind drei Motorleistungsstufen in Euro-VI-Norm: 206 kW (280 PS), 235 kW (320 PS) und 265 kW (360 PS). Alternativ kann man die Lion´s City Solobusse auch mit CNG Antrieb (Euro-VI mit 200 KW / 272 PS Leistung) und als Diesel-Hybridbus ordern. Stand 19.12.2015 waren 87 MAN Solo-Hybridbusse in Deutschland zugelassen. Eine Ausstattung mit Anhängerkupplung (Maulkupplung) für den Betrieb mit Personenanhänger, ist bereits seit 2014 direkt ab Werk für Solobusse mit Dieselantrieb lieferbar. Sie ist – auf Kundenwunsch hin – für die

12-m-Solobusse Lion´ s City (Typen A 20 und A 21) erhältlich. Dazu gehören natürlich auch alle Elektro- und Pneumatikanschlüsse sowie die Videoüberwachungskomponenten, die speziell für den Buszugbetrieb obligatorisch sind. Am 6. und 7. März 2018 stellte MAN der Presse und nachfolgend auch den Busunternehmen das Nachfolgermodell des Lion´s City vor. In der Marktkommunikation behält die neue Baureihe den gleichen Namen wie die derzeit produzierte Modellreihe. Allerdings gibt es neue, interne, Bezeichnungen für die neue Baureihe. So erhält der 12.185 mm lange Solobus die Bezeichnung 12C statt bisher A 20/ A 21. Für die neue Baureihe hat MAN auch einen neuen Euro-VId-Dieselmotor mit der Bezeichnung D1556 LOH entwickelt. Den neuen 9-l-Dieselmotor (9037 ccm Hubraum) gibt es in den Leistungsstufen 206 kW (280 PS), 243 kW (330 PS) und 264 kW (360 PS) geben. Das max. Drehmoment von 1600 Nm wird in einem Drehzahlbereich von 900 bis 1550 U/min geboten. Dies betrifft die Leistungsstufe mit 264 kW. Als Option kann der Kunde auch eine Ausstattung mit Hybridmodul und Start-/Stoppfunktion mittels Kurbelwellenstarter bestellen. Der Motor wird dabei automatisch im Stand abgeschaltet und springt beim Anfahren durch Druck auf das Gaspedal ebenso automatisch wieder an. Die benötigte Energie für die Verbraucher (Außen- Innenbeleuchtung, Türsteuerung, Infotainment etc. wird dabei durch Ultracaps auf dem Dach des Fahrzeuges zwischengespeichert und erlaubt bis zu 240 Sek. Versorgung ohne laufenden Motor. Im Ergebnis macht dies eine Kraftstoffeinsparung von bis zu 16,4 % möglich. Alle Fahrzeuge der neuen Generation sind nun 2550 mm breit und verfügen über Einzelradaufhängung an der Vorderachse. LED-Innenbeleuchtung und LED-Rückleuchten sind Serienstandard. Die Hauptscheinwerfer können als Option auch als Voll LED angeboten werden. Die neue Fahrzeuggeneration fällt außerdem durch ein völlig neues Außen- wie auch Innendesign auf. Beim Solobus betragen die neuen Maße 12.185 mm (L), 2550 mm (B) und 3110 mm (H). Das max. zulässige Gesamtgewicht beträgt 19.500 kg. Der Radstand beträgt 6005 mm von der Vorder- zur Hinterachse. Bis zu drei doppeltbreite Türen sind möglich. In der dreitürigen Ausführung können 28 Fahrgäste sitzend und 75 Fahrgäste stehend befördert werden. Der Serienanlauf ist für Mai 2019 vorgesehen. Produziert werden zunächst nur der 12-Meter-Solobus (12C) und der 18-m-Gelenkwagen (18C). Zu einem späteren Zeitpunkt soll es auch einen Midisolobus (10C) und einen 13,7 m langen Dreiachssolobus (14C) geben. MAN hat insgesamt 71 Vorserienfahrzeuge des neuen Lion´s City produziert, die von ausgewählten Kunden seit einem halben Jahr ausgiebig getestet werden konnten. 2019 ist die Produktion des Lion´s City in der CNG Version angelaufen. Hier kommen zunächst der Solobus 12 G und der Gelenkbus 18 G zur Auslieferung an die Kunden. MAN hat dafür eigens einen neuen Gasmotor vom Typ E 18 mit 9,5 l Hubraum entwickelt, der in zwei Leistungsstufen erhältlich ist. Die leistungsstärkere Version hat 228 kW (310 PS). Mit dem Serienanlauf der neuen Lion ´s City Modellreihe werden die bisherigen Typen nach und nach abgelöst. So ist das Produktionsende der Typen A 20 und A 21 voraussichtlich im Frühjahr 2022 vorgesehen. Eine Elektrobusversion (mit Batterien als Energiespeicher) der neuen Baureihe wurde zur IAA Nutzfahrzeuge im September 2018 der Öffentlichkeit vorgestellt. Ab Ende 2019 sind bereits erste Fahrzeuge in die Kundenfelderprobung gegangen. Der Serienanlauf ist für 2020 vorgesehen. Einen ersten großen Lieferauftrag für den Lion´s City 12 E erteilten die Verkehrsbetriebe Hamburg Holstein (VHH). Sie erhalten eine Lieferung von 17 Fahrzeugen, deren Auslieferung im zweiten Halbjahr 2020 beginnen und bis zum Jahresende abgeschlossen sein soll.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag